

Nächstes Recruiting Dinner am 6. November: Ein Traumjob zum Dessert

27.09.2018 Bereits vor Abschluss ihrer Promotion hatte die BWLERin Dr. Franziska Kahla eine verantwortliche Position im Advisory-Bereich Corporate Finance bei einer internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in der Tasche. Was Schnee, Schokotörtchen und erneuerbare Energien damit zu tun haben.



Zugegeben, ein bisschen hungrig war Franziska Kahla schon als sie vor zwei Jahren beim Recruiting Dinner ankam. Schließlich hatte sie Suppe und Hauptgang verpasst. „Mein Mann saß mit Kollegen im Schneesturm fest. Ich musste sie abholen“, erinnert sich die Unternehmensberaterin. Die Gefälligkeit wurde belohnt: Ihr Dessert verspeiste die damalige Doktorandin bereits mit ihrem zukünftigen Chef. „Es interessierte ihn, dass ich mich sowohl mit dem Bereich Finanzwirtschaft als auch mit erneuerbaren Energien auskenne. Wir haben uns lange unterhalten und dann Visitenkarten ausgetauscht“, berichtet Franziska Kahla. Zufällig passierte diese Begegnung aber nicht. Wie alle teilnehmenden Studierenden musste sie sich für einen der Plätze an den Firmentischen bewerben. 14 Unternehmen inklusive der Big Four suchen jedes Jahr beim festlichen Abendessen passende Job- oder Praktikums-Bewerber*innen aus dem Bereich BWL. „Ich wollte gerne in einer großen Unternehmensberatung arbeiten. Deshalb habe ich eine internationale Firma ausgesucht.“

"Da sind wir alle ein bisschen öko"

Franziska Kahla brachte beste, interdisziplinäre Voraussetzungen zum Recruiting Dinner mit. Die Kombination aus Finanzwirtschaft und erneuerbaren Energien ist zwar sehr gesucht, aber eher selten. „Genau damit hatte ich mich aber in meiner Doktorarbeit beschäftigt“, erklärt Franziska Kahla. 2014 kam sie zu Professor Heinrich Degenhart an die Leuphana und promovierte am Institut für Finanz- und Rechnungswesen. „Dort hatte ich mich während meines Master-Abschlussjahres in Göttingen beworben“, erinnert sich Franziska Kahla. Erneuerbare Energien und BWL scheinen für manche widersprüchlich zu sein, aber für die heute 30-Jährige passt es genau: „Ich bin aus dem Wendland. Da sind wir alle ein bisschen öko.“

Sie hat ihre beiden Interessensgebiete zum Beruf gemacht und errechnet nun den Wert von Windparks, Solaranlagen oder Stromnetzen. Ein hochkomplexer Vorgang, der mit viel Verantwortung verbunden ist. Denn nicht nur der reine Materialwert zählt, sondern beispielsweise auch die Gewinnerwartung oder gesetzliche Regularien, die den Marktwert beeinflussen können „Zuletzt war ich im Team, das den Wert des Hamburger Wärme-Netzes ermittelt hat“, sagt Franziska Kahla. Ein schwedischer Konzern wollte es für knapp eine Milliarde Euro an die Stadt Hamburg verkaufen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft kam aber nur auf einen Wert zwischen 550 und 725 Millionen Euro. In ihrer Doktorarbeit hat sich Franziska Kahla aber nicht mit Großkonzernen, sondern mit Bürgergesellschaften beschäftigt, wie etwa dem genossenschaftlichen Windpark in Amelinghausen. „Für mich war interessant, ob sich das Geschäftsfeld für Banken lohnt.“ Und tatsächlich: Für beide Seiten - Bürgergesellschaften und Banken - scheint sich das Geschäft zu rechnen.

Sie erobert eine Männerdomäne

Mittlerweile hat die Unternehmensberaterin nicht nur ihren Dokortitel in der Tasche, sondern wird als Alumna auch an der Leuphana lehren. Seit dem Wintersemester unterrichtet sie an der Professional School im Bachelor BWL Finanzwesen. Damit erobert sie eine Männerdomäne. Auch in ihrer Abteilung in der Hamburger Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist sie bisher noch die einzige Frau. Doch bald gibt es weiblichen Nachwuchs: „Demnächst kommt noch eine Kollegin von der Leuphana“, berichtet Franziska Kahla. Die hat ihr Chef übrigens auch beim Recruiting Dinner kennen gelernt.

Am Dienstag, den 6. November 2018 veranstaltet der Leuphana Career Service erneut ein Recruiting Dinner für den Bereich Audit /Advisory /Tax. Beim festlichen Dinner im 4*-Hotel Bergström in Lüneburg wechseln die Studierenden bei jedem der drei Gänge an einen anderen Tisch, an dem jeweils ein Unternehmen vertreten ist und Firmennachwuchs sucht. Interessierte Studierende bewerben sich mit einem Motivationsschreiben. Anmeldeschluss ist der 29. Oktober. Das Recruiting Dinner wird von Jahr zu Jahr erfolgreicher: „Es möchten mehr Unternehmen teilnehmen als wir

Plätze haben, obwohl der Abend für sie kostet“, berichtet Dr. Patrick Velte, Professor für Accounting & Auditing und Gastgeber beim Recruiting Dinner.

Weitere Informationen

- Anmeldung zum Recruiting Dinner

Kontakt

Professor Dr. Patrick Velte
E-Mail

Autorin: Marietta Hülsmann

Datum: 27.09.2018

Kategorien: 1_Meldungen_Studium, Accounting-Auditing_Meldungen

Autor: Marietta Hülsmann

E-Mail: marietta.huelsmann@leuphana.de